RB Leipzigs USA-Reise endet mit 0:3-Niederlage gegen Wolverhampton

RB Leipzig verliert 0:3 gegen Wolverhampton im letzten Testspiel ihrer USA-Reise. Schlüsselspieler und erste Niederlage der Vorbereitung.

RB Leipzigs USA-Reise: Rückschläge und Perspektiven für die Zukunft

Niederlage im Chase-Stadion

Der Bundesligist RB Leipzig hat seine USA-Reise mit einer saftigen Niederlage gegen den Premier-League-Klub Wolverhampton beendet. Vor 5.135 Fans im Chase-Stadion von Fort Lauderdale, bekannt als Spielort von Lionel Messi mit Inter Miami, verloren die Leipziger am Ende mit 0:3 und erlebten dadurch die erste Testspiel-Pleite der laufenden Sommer-Vorbereitung.

Ungewollte Eigentore und verpasste Chancen

Ein unglückliches Eigentor von Lukas Klostermann (18.) leitete die Niederlage ein, nachdem er einen Schuss von Pablo Sarabia unglücklich ins eigene Netz abfälschte. Vor diesem Treffer hatte André Silva die Möglichkeit zur Führung, scheiterte jedoch am Torhüter Bentley (17.). In der ersten Halbzeit verpasste auch Lois Openda eine aussichtsreiche Gelegenheit zum Ausgleich nach einer Vorarbeit von Mohamed Simakan (44.). In der zweiten Halbzeit erhöhten Sarabia (62.) und Rodrigo Gomes (73.) für die Engländer auf 3:0.

Die Bedeutung der Tour für RB Leipzig

Die USA-Reise stellt für RB Leipzig nicht nur einen Schritt auf dem Platz dar, sondern auch eine bedeutende PR-Maßnahme. Klub-Boss Johann Plenge sieht die Auslandsreisen als Chance zur Internationalisierung und plant, zukünftig jedes Jahr ähnliche Touren durchzuführen. Besonders Japan wird im nächsten Jahr ins Auge gefasst, was das Interesse an internationalen Märkten verstärkt.

Neue Gesichter und Herausforderungen

Die Partie gegen Wolverhampton war gleichzeitig das erste Spiel für den neuen Sport-Geschäftsführer Marcel Schäfer, der erst kürzlich seine Tätigkeit aufgenommen hatte. Schäfer, der die Partie an der Seitenlinie verfolgte, wird sich künftig den Herausforderungen der Bundesliga und dem Personalmanagement stellen müssen. Im Kader fehlten aufgrund muskulärer Probleme mehrere Spieler, darunter Assan Ouédraogo (18) und El Chadaille Bitshiabu (19). Zudem wurde Eljif Elmas (24) nach seiner Auswechslung behandelt, was die Sorgen um die Fitness des Teams verstärkt.

Aussicht auf zukünftige Spiele

Nach der Rückkehr nach Leipzig am Sonntag um 19 Uhr deutscher Zeit ist der Trainingsalltag für das Team vorgesehen. Am Dienstag werden die DFB-Stars Benjamin Henrichs (27) und David Raum (26) zur Mannschaft stoßen. Die Generalprobe vor dem Pflichtspielstart steht am kommenden Samstag gegen den Topklub Paris Saint-Germain auf dem Programm.

Fazit

Trotz der schmerzhaften Niederlage bleibt die USA-Reise ein wichtiger Baustein in der Entwicklung von RB Leipzig. Die Erfahrungen, die das Team gesammelt hat, sowie die neuen

strukturellen Veränderungen durch Marcel Schäfer, bieten erste Einblicke in die Zukunftsplanung des Vereins. Die kommenden Herausforderungen in der Bundesliga und auf internationaler Ebene werden zeigen müssen, ob die während dieser Tour gewonnene Erkenntnisse effektiv genutzt werden können.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de